

WAHRE HELDEN

ORIGINALTONART: Eb-MOLL

Tr

Wir sind um-ge-ben von Hel-den, die Täg' i' Sie

ste hen im Dienst ih-res Näch-sten, ker ihr Lohn. Sie

ste hen wenn an-de-re al-len sich hart in den Wind. Sie

hal-ten die wenn aus-sich-ten aus-sichts los sind.

17 wah-ren Hel-den, de-nen die Eh-re ge-bührt.

us schweiß zier' n ihr an-ge-sicht, a-ber „auf-ge-ben“, die-ses wort, ken-nen sie

nicht. die mehr-heit sieht nur ei-ne mut-ter, wenn die-se hel-din vor ihr

steht. doch je den Tag kämpft sie al-lei-ne und ringt um das Glück ih-res kunds. Sie

35 op-fert i-mage und kar-rie-re, ver-zich-tet auf ruhm und pres-tige. Die

© RaketenPublishing, Hüttenberg

L102011 1/2

WAHRE HELDEN

39 LIE-BE BE-ZWINGT IH-RE SELBST SUCHT, SIE MÜHT SICH, WENN KEI-N

43 DIES SIND FÜR MICH DIE WAH-REN HEL-DEN, DE-

47 PER-LEN AUS SCHWEIß ZIER'N IHR AN-GE- , DIE-SES WORT, KEN-NEN SIE

51 NICHT. EN ER-FAH-REN WAS DIE-SER ARZT NÄCHT-LICH VOLL

56 BRI" SEI-DE-NEN FA-DEN UND RETTET DIE HOFF-NUNG, DIE SINKT. SEIN

61 ER WERT EI-NES LE-BENS, SEIN FO-CUS, DER MÖG-LI-CHE SIEG. WENN

AN-DE-RE KA-PI-TU-LIE-REN ER-KLÄRT ER DEM TÖ-DE DEN KRIEG. DIES SIND FÜR MICH DIE

70 WAH-REN HEL-DEN, DE-NEN DIE EH-RE GE-BÜHRT. PER-LEN AUS SCHWEIß ZIER'N IHR

74 AN-GE-SICHT, A-BER „AUF-GE-BEN“, DIE-SES WORT, KEN-NEN SIE NICHT.